

VEREIN OFFENER BÜCHERSCHRANK

www.buecherschrankolten.ch

OLTEN

Jahresbericht 2014

Mit viel Zuversicht durften wir mit dem offenen Bücherschrank und unserem Verein ins zweite Jahr starten: Die Akzeptanz der „Freiluftbibliothek“ nach der Eröffnung im Oktober 2013 war überwältigend. Die hohe Präsenz in den Medien hat den Bücherschrank bekannt gemacht, Tages- und Wochenzeitungen und sogar eine Radio-Kultursendung machten auf die Neuheit in der Oltnen Innenstadt aufmerksam. Die Benützung mit Holen und Bringen überstieg denn auch sofort nach dem Start unsere Erwartungen und Hoffnungen. Das anfängliche Deponieren von Büchern aus Räumungen wurde sehr schnell seltener, ebenso das Entsorgen von schmutzigen oder beschädigten Büchern.

Die Anzahl der Benutzer und die Anzahl der bezogenen Bücher sind beeindruckend: Nach einer Hochrechnung ab erfassten Zahlen haben im Berichtsjahr gegen tausend Personen den Bücherschrank besucht, Bücher gebracht oder geholt. Insgesamt resultierte ein Umschlag von etwa 1'500 Büchern. Interessant waren die „saisonalen“ Unterschiede. Am meisten gebracht wurden Bücher im Vorfeld der Zügeltermine, am meisten geholt unmittelbar vor Ferien oder in deren Anfangstagen.

Die Pflege des Bücherschranks hat durchwegs bestens funktioniert. Die fünfzehn Betreuer und Betreuerinnen übernahmen je eine oder mehrere Einsatzwochen. In dieser Zeit mussten jeweils der Schrank selber, die nahe Umgebung und der Schrankinhalt kontrolliert und notfalls gereinigt werden. Vor allem der Zustand der Bücher und deren Inhalte musste aufmerksam beobachtet werden, unerwünschte Bücher (rassistische, gewaltverherrlichende und pornografische) und schmutzige sowie beschädigte Exemplare entfernt werden.

Grosse Erleichterung und Zufriedenheit erfahren wir, dass der Schrank keine Beschädigungen erlitten hat. Fast haben wir den Eindruck, dass Respekt vor dem literarischen Inhalt vom Vandalismus abhält. Hoffen wir, dass das so bleibt! Dass immer wieder Buchstützen entnommen wurden ist ärgerlich und hat unsere bescheidene Kasse unnötig beim Ersetzen belastet. Die Beschädigung der Sitzbank beim Schrank konnte rasch durch die Stadt wieder behoben werden.

Ein eher ruhiges Jahr hat der *Verein Offener Bücherschrank Olten* hinter sich. Das Hauptziel, den Betrieb des Bücherschranks zu gewährleisten, wurde durch den zuverlässigen Einsatz der Mitglieder des Betreuungsteams vollumfänglich erreicht. Ihnen allen gebührt ein grosses Danke für die tolle Aufgabenerfüllung. Danken dürfen wir aber auch den vielen Benützern, die mit dem sorgfältigen Umgang mit Anlage und Büchern zum guten Gelingen beigetragen haben.

Olten, im Januar 2015

Hanspeter Keller, Co-Präsident